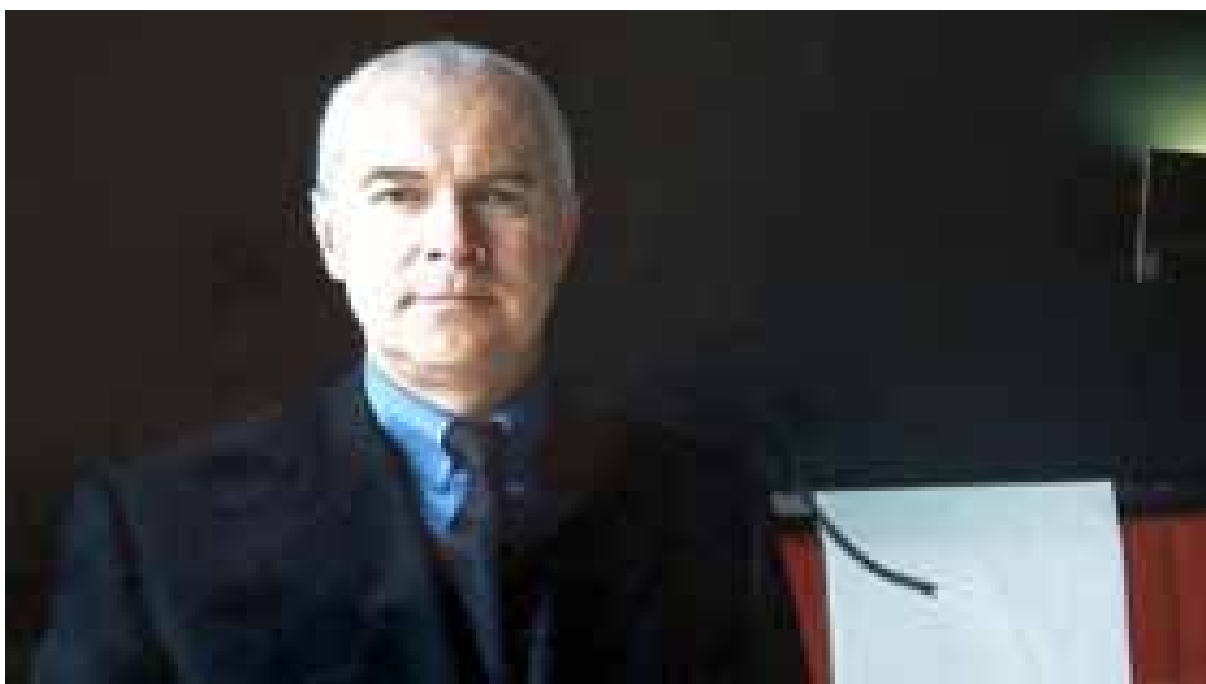


ERFOLGSWERT: NEUE HOTELS BRAUCHT DIE SCHWEIZ

Hotels der Extraklasse – Sie verkörpern eine neue Hoteliertgeneration in der Schweiz: Patrick Scherrer, «Allegro» in Bern, Astrid Maria Bonetti, «Villa Engiadina» in Vulpera, und Urs Karli, «The Hotel» in Luzern, bieten in ihren Häusern den Gästen ein Hotelerlebnis der besonderen Art.

VON HANS-ULI VON ERLACH

FOTOS SILVIA LUCKNER



Die Zeiten sind vorbei, da Schweizer Hoteliers selbstbedauernd lamentierten. Eine neue Generation von Gästen steht vor den Türen und ist bereit, für Hotelerlebnisse der Extraklasse lustvoll Geld auszugeben. Aber auch eine neue Hoteliertgeneration macht von sich reden. Mit Konzepten, die sich auf traditionelle, lange vergessene Qualitäten wie perfekte Gastgeberrolle und Spitzenrestauration abstützen, beweisen sie: Individualität und Persönlichkeit, kombiniert mit Innovation und modernem Komfort, machen Investitionen ins Hotelbusiness wieder lohnend - für den Hotelier und den Gast, wie die drei unterschiedlichen Beispiele von neuen Hotels in Bern, Luzern und Vulpera zeigen.

(...)

Lustvoll in Szene gesetzt

«Wir sind Unterhaltungsindustrie!», sagt der Luzerner Hotelier Urs Karli überraschend und entwaffnend und illustriert damit die Hotellerie für das 21. Jahrhundert. «Wir müssen besser sein als das Fernsehen! Wenn der Film nicht gut ist, den wir machen, kommen die Leute nicht.» Karlis neuester «Film» ist gut und verspricht schon nach den ersten Wochen (Eröffnung: 10. April 2000) ein Kassenschlager zu werden. Dramatisch gibt sich das Setting, lustvoll die Inszenierung, unerwartet die Story, die in glamourösen Bettszenen gipfelt. Das gefällt den Zuschauern. Nicht zuletzt, weil sie in diesem Erlebniskino selbst die Stars sind. Denn Luzerns neuestes Hotel ist eine Bühne. Auf der schmalen Eingangsdrehtür schreibt es

DELUXE BOUTIQUE HOTEL – HOSPITALITY AND DESIGN BY JEAN NOUVEL

The Hotel AG, Luzern – Sempacherstrasse 14, 6002 Luzern, Switzerland

P +41 41 226 86 86, F +41 41 226 86 90, E-MAIL info@the-hotel.ch

ASTORIA
www.astoria-luzern.ch

SCHILLER
www.schiller-luzern.ch

THE HOTEL
www.the-hotel.ch

THE HOTEL

INVEST IMMOBILIEN 2000, FINANZ UND WIRTSCHAFT, MAI 2000

PRESSEBERICHT SEITE 2

sich diskret und mit selbstbewusstem Understatement als «The Hotel» an. Hinter dem schlichten Eingang: ein Erlebnisspektakel der Design-Zukunft. Regisseur: der französische Architekt Jean Nouvel. Urs Karli ist quasi der Produzent.

Das vergleichsweise kleine Haus (25 Doppelzimmer) ist bereits zum Geheimtip unter Architektur- und Design-Freaks und anderen In-Szenen geworden. Karli ist in der Leuchtenstadt kein unbeschriebenes Blatt. Seine beiden grösseren Häuser «Schiller» und «Astoria» machen seit einigen Jahren besonders durch ihre Restaurants von sich reden: Ob das «Thai Garden» oder das «Latino», die «Cucaracha»-Bar oder die «Penthouse»-Bar über Luzerns Dächern oder die Event-Disco «Pravda»: Hier ist alles bis ins realistische Detail stimmungsvoll inszeniert - von veritablen Hollywood- Filmdekorateuren notabene. Erlebnisgastronomie heisst das inzwischen bereits altmodische Wort dafür. Design-Erlebnis sagt die neue Generation. Einzelne Karli-Küchen erreichen im Gault Millau 15 Punkte.

Urs Karli: «Wir bieten Unterhaltung; wenn der Film nicht gut ist, bleiben die Gäste weg.»

Spitzenrestaurants gehören zum Konzept», sagt der quirlige Boss. «Das bringt Umsatz und gute Kundschaft, die zieht gutes Personal an, weil dieses unter interessanten Leuten sein will, die mehr Trinkgeld geben.» Er setze immer gleichzeitig auf zwei Bereiche: die Hotellerie für internationale Kundschaft, die Gastronomie für das Local business. «So bin ich nicht abhängig von Asienkrisen oder Golfkriegen.» Ein Konzept, das bisher aufging und auch im Restaurant «Bam Bou» des neuen «The Hotel» Erfolg verspricht. Auf dessen Menü: der In-Food der jungen Gesellschaft: «East meets West»; dessen Chef: Andrew Clayton, 29, angeheuert in Kalifornien über einen Headhunter, was Clayton kurz und bündig kommentiert: «Wir haben telefoniert, die Idee war gut, and here I am...!»

Für das Bühnenbild seines neusten Streichs fragte Karli kurz entschlossen Jean Nouvel an, als dieser 1998 das von ihm entworfene Kultur- und Kongresszentrum Luzern einweihte, für den Hotelier «ein innovativer Wurf». Der Star aus Paris sagte zu, und das Umbauprojekt wurde aufgegeben (Karli hatte die Liegenschaft mit Baujahr 1907 unweit von Luzerns Hauptgeschäftsmeile Pilatusstrasse vor drei Jahren gekauft und schon Hotelpläne entwickelt). Doch er wusste sofort: «Jean Nouvel - diese Chance bietet sich nur einmal im Leben! Jetzt muss man von Grund auf neu anfangen.»

Gesagt, gepackt. Und das «speedy und unbürokratisch», wie Karli die Zusammenarbeit mit Nouvel beschreibt. Das Umbaubudget von 8 Mio. Fr. hat der berühmte Architekt «nur um ein Viertel überschritten - aber Nouvel einzuschränken, wäre am falschen Ort gespart. Die Grundkosten eines Kubikmeters Hotel sind dieselben für ein Ein- oder ein Fünfsternehotel.» Wobei für Karli Steme ohnehin nicht aussagekräftig sind. «Dies ist ein De-Luxe- Boutique-Hotel - ich lege nicht Wert darauf, um drei Uhr morgens noch einen Hamburger zu servieren.» Dagegen sei der Mehrpreis für den Nouvel-Touch gut investiert. «Denn man kann für ein solches Produkt mehr Geld verlangen», rechnet der Hotelier vor. «Und ein Nouvel-Haus bleibt ein Nouvel-Haus - das sichert den Wiederverkaufswert auf Jahre!»

Nouvel's Handschrift im «The Hotel» ist ein Fest der Sinne: von der cool designten Réception über Bar und Lounge und das luxuriös anthrazitfarben polierte Restaurant zu den Übernachtungs-Aha-Erlebnissen, den Zimmern. Nicht nur hat der Meister die Möbel speziell dafür entworfen (u. a. von innen rot beleuchtete Nachttischchen!). Aus über zweihundert Filmen hat er einzelne erotische Szenen ausgesucht und monumental vergrössert. Jetzt ziert jede davon jeweils eine Zimmerdecke, riesig von Wand zu Wand. Sperrstanz zum Betrachten: das Bett. Die Wunschklientel von Unternnehmer Karli sind «moderne, aufgeschlossene, junge Leute des



DELUXE BOUTIQUE HOTEL – HOSPITALITY AND DESIGN BY JEAN NOUVEL

The Hotel AG, Luzern – Sempacherstrasse 14, 6002 Luzern, Switzerland
P +41 41 226 86 86, F +41 41 226 86 90, E-MAIL info@the-hotel.ch

ASTORIA
www.astoria-luzern.ch

SCHILLER
www.schiller-luzern.ch

THE HOTEL
www.the-hotel.ch

THE HOTEL

INVEST IMMOBILIEN 2000, FINANZ UND WIRTSCHAFT, MAI 2000

PRESSEBERICHT SEITE 3

Kommunikationszeitalters, Banker, die ihren Bonus mit Spass und Partnerin ausgeben, Menschen aus der Neue-Medien-Szene, die Geld und Freude haben. Gäste, die schon oft genug in Palace-Hotels waren oder denen der Einheitsbrei der weltweit gleichen Zimmer in den Markenhotels langweilig ist. Leute, die neue Events suchen, sich gerne zeigen und gerne gesehen werden - People watching gehört heute zum modernen Geniessen.

Mit «The Hotel» hat Urs Karli seine anderen Hotels clever arrondiert. Sie liegen bloss zwei Minuten voneinander entfernt, ein Bermuda-Dreieck sozusagen. «Eigentlich ein Grosshotel, auf drei Häuser verteilt», präzisiert der Hotelier. Das erlaubt Synergien: Hotelgäste besuchen die jeweiligen Restaurants, Management, Buchhaltung, Einkauf, Telefonzentrale, sogar

gewisse Küchenproduktionen sind zentralisiert. Und ich kann die Qualitätskontrolle selbst vornehmen und bin überall anwesend... das ist heute wichtiger denn je: die Gastgeberrolle persönlich wahrzunehmen.» «Die Italiener will ich noch aufbauen, da ist jetzt wieder Geld, seit die Lira besser steht.» Frau Bonetti ist schliesslich nicht nur strahlende Personifizierung ihres neuen Kleinods, sondern muss auch Business-Frau und Managerin sein. Doch davon spüren die Gäste kaum etwas. «Hier suchen die Leute das Gespräch mit der Gastgeberin. Das ist der Trend. Der Preis ist gar nicht so wichtig wie in landläufigen Hiphop-Hotels.» Immerhin: Eine eigene Internet-Seite hat auch das verwunschene Jahrhundertwendeschlösschen.

(...)



DELUXE BOUTIQUE HOTEL – HOSPITALITY AND DESIGN BY JEAN NOUVEL

The Hotel AG, Luzern – Sempacherstrasse 14, 6002 Luzern, Switzerland
P +41 41 226 86 86, F +41 41 226 86 90, E-MAIL info@the-hotel.ch

ASTORIA
www.astoria-luzern.ch

SCHILLER
www.schiller-luzern.ch

THE HOTEL
www.the-hotel.ch